PROJEKTSTADT
EINE MARKE DER UNTERNEHMENSGRUPPE
NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE | WOHNSTADT

Dorferneuerung und Dorfentwicklung

Dorfregion Dingelstädt

Informationsveranstaltung zur Dorferneuerung

DORFREGION DINGELSTÄDT

Themen der Veranstaltung

- Dorferneuerung und -entwicklung in der Dorfregion Dingelstädt
  - Zielstellung der Dorferneuerung als Förderprogramm
  - Dorfregion Dingelstädt als Förderschwerpunkt
  - Gemeindliches Entwicklungskonzept

- Antragstellung für private Bauherren
  - Fördergrundsätze
  - Fristen und Antragsverfahren
  - Gestaltung und Bauausführung in geförderten Vorhaben

DORFREGION DINGELSTÄDT

Dorferneuerung und -entwicklung in der Dorfregion Dingelstädt

DORFREGION DINGELSTÄDT

Zielstellung der Dorferneuerung

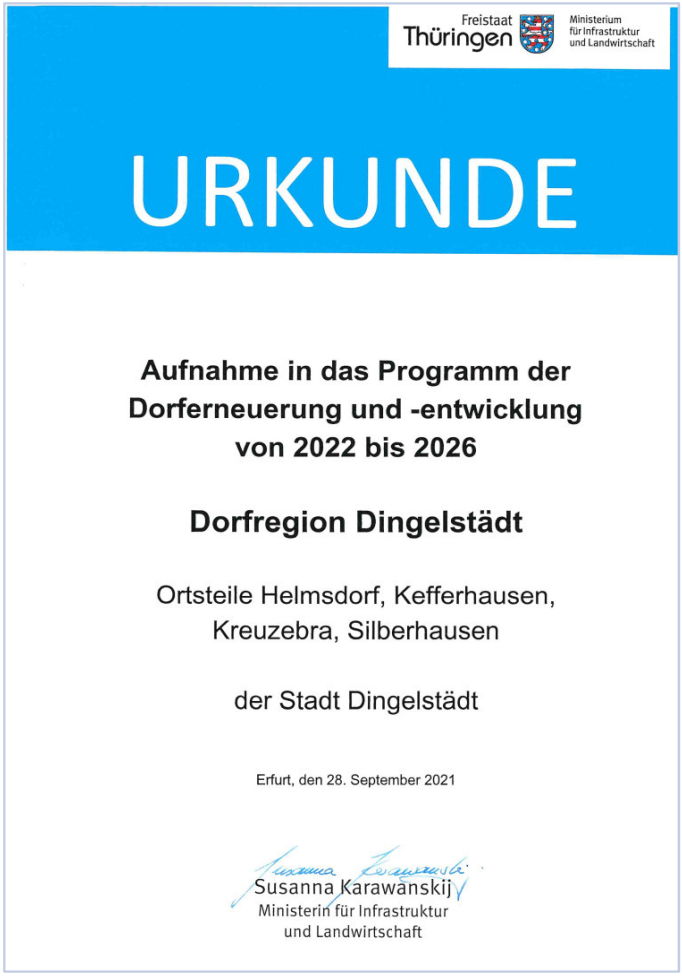
- **Zukunftsfähigkeit unserer Dörfer unterstützen**
- Unterstützung der Entwicklung vitaler Dörfer und Gemeinden
- nachhaltige Verbesserung der Wohn-, Arbeits- und Lebensverhältnisse
- Erhalt dörflicher Strukturen und historischer Bausubstanz.
- **Förderschwerpunktprinzip**
- Einsatz der Fördermittel in anerkannten Förderschwerpunkten zur **Umsetzung von Gemeindlichen Entwicklungskonzepten** für einen gezielten und wirkungsvollen Mitteleinsatz
- **Unterstützung durch Förderung**
- im investiven und nichtinvestiven Bereich,
- für Vorhaben von Kommunen
- für Vorhaben von Privatpersonen

(aus https://infrastruktur-landwirtschaft.thueringen.de/unsere-themen/laendlicher-raum/dorferneuerungneu)

Dorfregion Dingelstädt als Förderschwerpunkt

DORFREGION DINGELSTÄDT

Landgemeinde Dingelstädt
seit dem 01.01.2019



Freistaat Thüringen
Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft

URKUNDE

Aufnahme in das Programm der Dorferneuerung und -entwicklung von 2022 bis 2026

Dorfregion Dingelstädt

Ortsteile Helmsdorf, Kefferhausen, Kreuzebra, Silberhausen

der Stadt Dingelstädt

Erfurt, den 28. September 2021

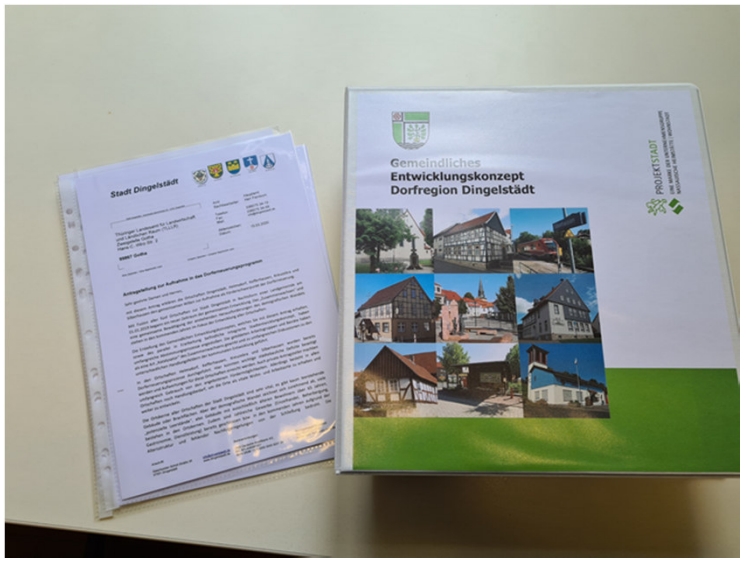
Susanna Karawanskij
Ministerin für Infrastruktur und Landwirtschaft

DORFREGION DINGELSTÄDT

Gemeindliches Entwicklungskonzept (GEK)

Voraussetzung für die Aufnahme

- Abgabe des GEK erfolgte am 15.03.2021
- überörtlicher Ansatz mit allen fünf Ortschaften der Landgemeinde als Dorfregion
- Konzentration auf die „dörflichen“ Ortschaften
- zahlreiche übergeordnete und regional verbindende Projekte als gutes Argument



DORFREGION DINGELSTÄDT

Gemeindliches Entwicklungskonzept (GEK)

Wesentliche Inhalte

- Kurzbeschreibung der Dorfregion/ der Ortschaften
- Bestandsaufnahme für die Landgemeinde Gesamt und die Ortschaften im Einzelnen
- Bewertung der Bestandsaufnahme mit Stärken-Schwächen-Analyse
- Ausarbeitung von Entwicklungszielen und Handlungsfeldern
- Erarbeitung Entwicklungsstrategie
- Erarbeitung gesamtgemeindliches Leitbild
- Erarbeitung konkreter Zielsetzungen in den Handlungsfeldern
- Entwicklung von Umsetzungsstrategien
- Bestimmung kommunaler Start- und Leitprojekte
- Maßnahmeplan mit mittelfristigem Finanzierungskonzept

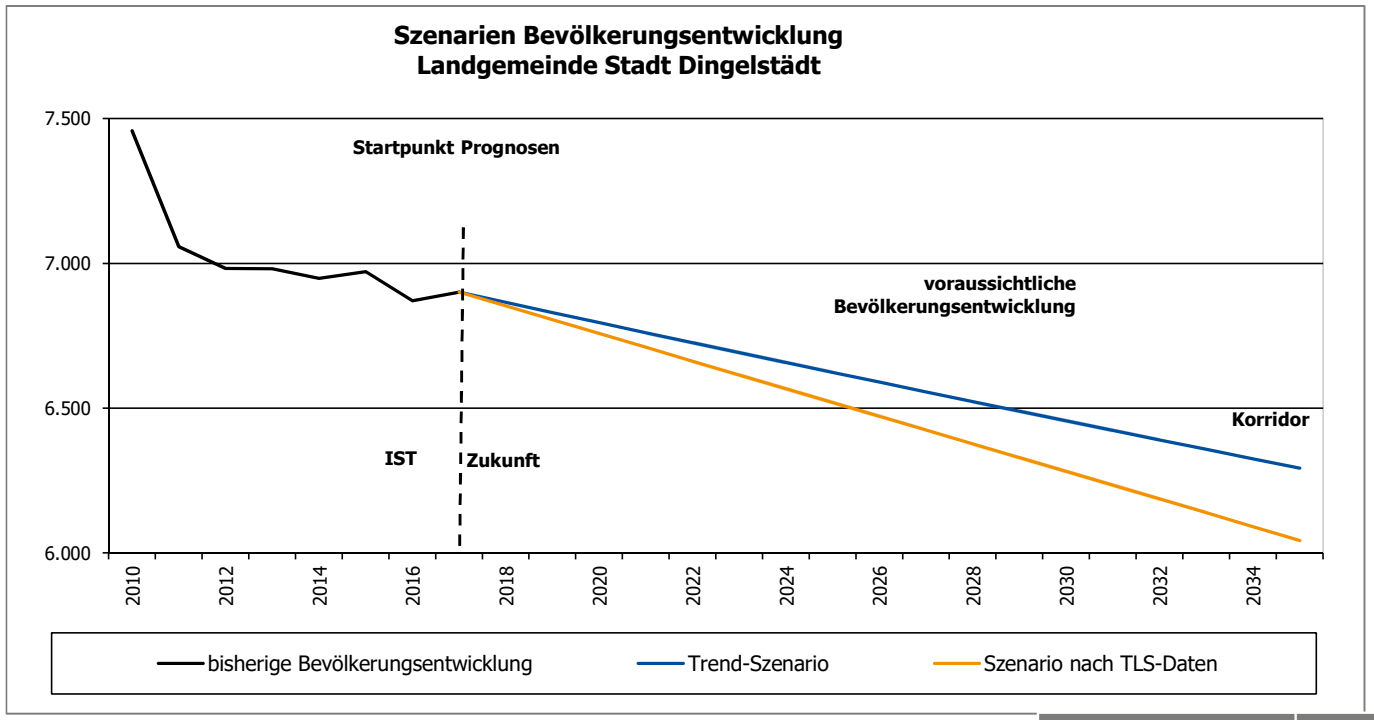
Gemeindliches Entwicklungskonzept (GEK)

DORFREGION DINGELSTÄDT

SCHRITT	INHALTE	WER	WANN & WO
Umfassende Einwohnerbefragung (Bürgerbeteiligung)	› Befragung aller Bürger der Ortschaften der Dorfregion Dingelstädt › Befragung zu Stärken/Schwächen; Maßnahmen; Bewertungen einzelner Entwicklungsbereiche (Gesamtstadt und Ortschaft)	› Alle Bürger der Stadt/ Dorfregion Dingelstädt	vor Beginn Bestandsaufnahme Online und anlog
Arbeitsgruppe zur Dorferneuerung (mehrere Sitzungen)	› Infos zu Zeitschiene und Bearbeitungsschwerpunkten › Abstimmung weiteres Vorgehen › Teilvorstellung der Analyse und der SWOT › Gemeinsame Erarbeitung Entwicklungsziele und Leitbild GEK › Verknüpfung zum ISEK-Prozess	› Ortschaftsbürgermeister › Bürgermeister › Verwaltung › Planungsbüro	laufend im Prozess Bürgerhaus Dingelstädt
Seminar der Dorfmoderation	› Infos zu Zeitschiene und Bearbeitungsschwerpunkten › Abstimmung weiteres Vorgehen › Initiierung Dorfentwicklungsbeirat	› Interessierte Bürger › Stadträte › Ortschaftsbürgermeister › Planungsbüro	07.11.2020 Bürgerhaus Dingelstädt
Ortstermine	› Begehung der Ortschaften	› Ortschaftsbürgermeister › Ggf. Ortschaftsräte › Planungsbüro	laufend im Prozess Ortschaften
Dorfentwicklungsbeirat	› Vorstellung der Analyse und der SWOT › Gemeinsame Erarbeitung Entwicklungsziele und Leitbild GEK › Projektarbeit und Projektabstimmung › Erarbeitung Umsetzungsplan	› DE-Beirat › Planungsbüro › Verwaltung	laufend im Prozess Bürgerhaus Dingelstädt
Stadtrat	› Vorstellung des GEK-Konzeptentwurfes › Beschluss des Stadtrates	› Stadtrat › Planungsbüro	09.03.2021 Bürgerhaus Dingelstädt
Abgabe GEK	› Einreichung des Gemeindlichen Entwicklungskonzeptes beim TLLLR	› Verwaltung › Planungsbüro	15.03.2021
Öffentliche Information der Bürger	› Vorstellung der Projekte › Infos zu Zeitschiene und Fördermöglichkeiten Privatleute	› Interessierte Bürger › Stadträte und Ortschaftsräte › DE-Beiräte › Planungsbüro	abhängig von Corona-Auflagen Information Bevölkerung durch Flyer und Veröffentlichungen vorgesehen

Gemeindliches Entwicklungskonzept (GEK)

DORFREGION DINGELSTÄDT



Analyse und Prognose
hier: Bevölkerungsentwicklung

Szenario	Einwohnerzahl 2035	Bevölkerungsveränderung 2017-2035	
		absolut	prozentual
Trend-Szenario	6.293	-608	-8,81%
Szenario nach TLS-Daten	6.044	-857	-12,42%

DORFREGION DINGELSTÄDT

Gemeindliches Entwicklungskonzept (GEK)

Beispiel: Stärken & Schwächen - Bevölkerungsentwicklung

Stärken	**Schwächen**
• Vergleichsweise stabile Einwohnerzahl • Enge Bindung an Heimat, aktives Vereinsleben • Rückgang der Wanderungsverluste	• Langfristig leichter Bevölkerungsrückgang • Wachsender Anteil an Senioren
Chancen	**Risiken**
• Stabile Zahl an Kindern und Jugendlichen → Erhalt breiter Schicht Erwerbstätiger (Zukunft) • Enge Bindung an Heimat, aktives Vereinsleben • Zunahme der „Rückkehrer", LK Eichsfeld mit höchster Rückkehrer-Quote aller Thüringer Landkreise	• Abwanderung und weitere Alterung • Prognostizierter Bevölkerungsrückgang • Schwächung von Vereinen durch Nachwuchsmangel

Gemeindliches Entwicklungskonzept (GEK)

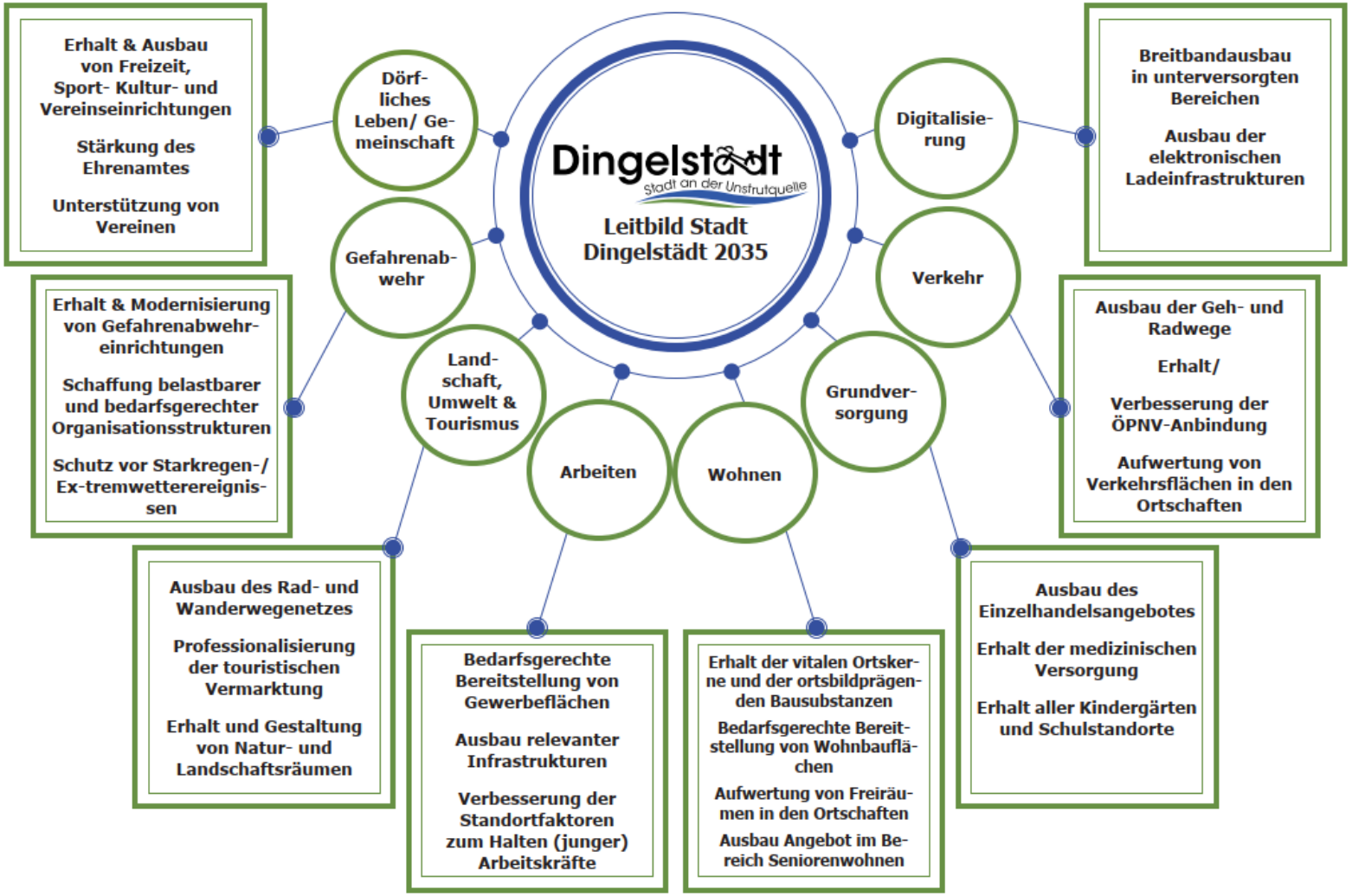
DORFREGION DINGELSTÄDT

Beteiligungsprozess

- über 10 Sitzungen ISEK-Arbeitsgruppe und Dorfentwicklungsbeirat
- Seminar der Dorfmoderation 07.11.2020
- Einwohnerbefragung (digital und analog) mit 547 Beteiligungen (gute Beteiligung aus allen Ortschaften)
- Einbeziehung weiterer lokaler Akteure (Freiwillige Feuerwehren, Sportvereine, weitere Vereine, Kirche, Bürger)

Gemeindliches Entwicklungskonzept (GEK)

DORFREGION DINGELSTÄDT



- Leitbild
- Handlungsfelder
- Entwicklungsziele

Gemeindliches Entwicklungskonzept (GEK)

DORFREGION DINGELSTÄDT

Erhalt der vitalen Ortskerne und der ortsbildprägenden Bausubstanzen

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Wohnbauflächen

Aufwertung von Freiräumen in den Ortschaften

Ausbau Angebot im Bereich Seniorenwohnen

Handlungsfeld WOHNEN

Einsatz von Fördermitteln auch für private Bauherren

DORFREGION DINGELSTÄDT

Gemeindliches Entwicklungskonzept (GEK)

LEGENDE

- DENKMALSCHUTZSTATUS GEMÄSS THÜRINGER DENKMALSCHUTZGESETZ
- DENKMAL GEMÄSS THÜRINGER DENKMALSCHUTZGESETZ
- ORTSBILDPRÄGENDE GEBÄUDEENSEMBLES/ STRUKTUREN
- ERHALTENSWERTE RAUMKANTE

ORTSBILDPRÄGENDE GEBÄUDE MIT SANIERUNGSZUSTAND

- GUT SANIERT
- I. O., TEILSANIERT
- UNSANIERT
- VERFALLEN/ BAUFÄLLIG

- GEWÄSSER 1. ORDNUNG/ UNSTRUT
- GEWÄSSER 2. ORDNUNG
- GEWÄSSER OHNE KLASSIFIZIERUNG NACH WASSERRECHT
- STEHENDE GEWÄSSER
- GRENZE ORTSKERN

PROJEKTSTADT
EINE MARKE DER UNTERNEHMENSGRUPPE NASSAUISCHE HEIMSTÄTTE | WOHNSTADT

STADT DINGELSTÄDT

GEMEINDLICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT DORFREGION DINGELSTÄDT

HISTORISCHE STRUKTUREN UND SANIERUNGSZUSTAND

ORTSCHAFT SILBERHAUSEN

AUFTRAG-GEBER:	STADT DINGELSTÄDT G.-SCHOLL-STR. 26/28 37351 DINGELSTÄDT
BEARBEITUNG:	WOHNSTADT STADTENTWICKLUNGS- UND WOHNUNGSBAUGESELLSCHAFT HESSEN MBH GESCHÄFTSSTELLE WEIMAR 99425 WEIMAR, F.-V.-STEIN-ALLEE 7, TEL.: 03643.9082-0
BEARB.:	SPIEGLER — GEZ.: BISCHOFF
DATUM:	MÄRZ 2021 — MASSSTAB: 1 : 2500
BL.-NR.:	6.5

DORFREGION DINGELSTÄDT

Unterstützung privater Bauvorhaben
Antragsstellung für private Bauherren

DORFREGION DINGELSTÄDT

Fördergrundsätze

Förderfähige Maßnahmen im privaten Bereich

- Erhaltung und Gestaltung ehemals landwirtschaftlich/ ländlicher Bausubstanz mit ortsbildprägendem Charakter einschl. der dazugehörigen Hof- und Grünflächen
- Umnutzung ehemal land- und forstwirtschaftlich genutzter Bausubstanz zu Wohn- und Gewerbezwecken
- Abriss, Teilabriss und Entsiegelung brach gefallener Flächen
- Sanierung der baulichen Hülle (Dach, Fenster, Türen, Tore, Fassade) zur Behebung gestalterischer und baufunktionaler Mängel

DORFREGION DINGELSTÄDT

Fördergrundsätze

- **Zuschuss bis zu 35% der zuwendungsfähigen Ausgaben, Förderobergrenze bei Vorhaben, die der Beseitigung gestalterischer und baufunktionaler Mängel dienen → 15.000,00 Euro je Gebäude**

  Vorhaben mit zuwendungsfähigen Ausgaben < 7.500,00 Euro werden nicht bezuschusst

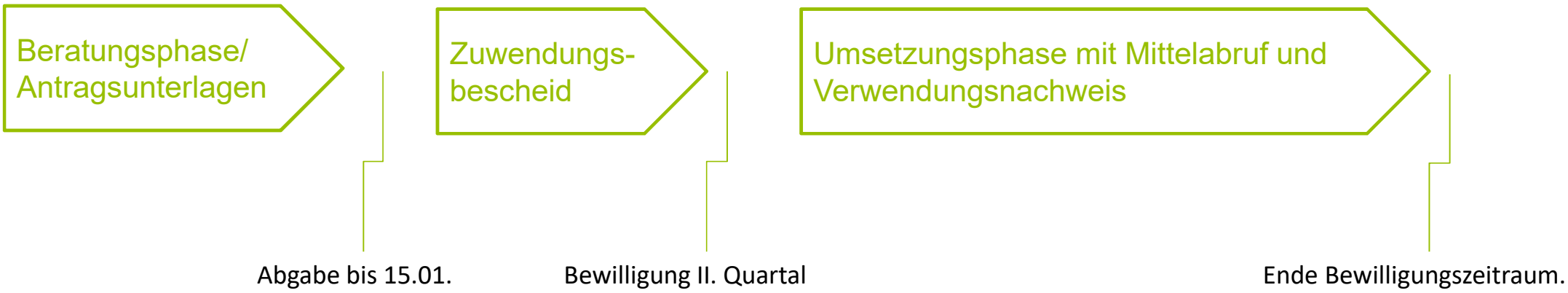
- **Kostenfreie Beratung und Unterstützung durch das beratende Planungsbüro vor Ort**

- Beratung zur Gestaltung und städtebaulichen Belangen
- Beratung, Begleitung des Vorhabens von der Antragsstellung bis zum Verwendungsnachweis

DORFREGION DINGELSTÄDT

Fristen und Antragsverfahren

- **Zeitschiene/ Fristen – Förderperiode 2022-2026**
- Antragsstellung grundsätzlich über das beratende Büro
- Antragsstellung bis zum 15.01. des jeweiligen Jahres, letztmalig zum 15.01.2026
- Beginn (Auftrag = Beginn) erst nach Erhalt des Zuwendungsbescheides
- Verwendung und Abrechnung der Fördermittel innerhalb des Bewilligungszeitraumes



DORFREGION DINGELSTÄDT

Fristen und Antragsverfahren

Unterlagen der Antragsstellung

- vollständig ausgefülltes Antragsformular mit Datenblatt „Quantitative Indikatoren“
- ausführliche Beschreibung des geplanten Vorhabens mit Fotos des aktuellen Zustandes und Lageplan mit Kennzeichnung des beantragten Objektes
- Stellungnahme des beratenden Architekten und Zustimmung der Gemeinde
- 3 vergleichbare Originalkostenangebote mit Angabe Menge/ Einzelpreis/ Gesamtpreis gegliedert nach Gewerken und pro Objekt von verschiedenen, zur Bauausführung berechtigten Firmen (Eigenleistung nicht förderfähig)
- Eigenmittelnachweis bei Eigenmitteln > 10.000,00 Euro
- Eigentumsnachweis (Grundbuchauszug), Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamtes (aktuell)
- ggf. Denkmalschutzrechtliche Erlaubnis, Baugenehmigung

DORFREGION DINGELSTÄDT

Gestaltung und Bauausführung

- **Zielstellung der Förderung**
- Erhaltung des charakteristischen Ortsbildes (Struktur und Bausubstanz)
- Wiedergewinnung von ortsbildprägenden Stilelementen
- Herausstellen historischer Vielfalt
- Bestehende Qualitäten erhalten und verschwundene wiederherstellen

Gebäude:
Lage, Größe, Form

Bauelemente:
Konstruktion, Material, Farbigkeit

DORFREGION DINGELSTÄDT

Gestaltung und Bauausführung

Dächer

- Erneuerung der Dacheindeckung mit naturroten Tonziegeln, traditionell ausgeführten Ortgängen, Dachentwässerungsanlagen sowie Schneefängen in Zink, Schornsteinköpfen in Klinkermauerwerk
- Aufsetzen von Dachgauben oder Zwerchgiebeln
- Instandsetzung von historischen Dachgauben

DORFREGION DINGELSTÄDT

Gestaltung und Bauausführung

Fassaden

- Dämmung mit mineralischen/natürlichen Dämmstoffen
- Erneuerung des Außenputzes bzw. Verbesserung der Putzstruktur mit glatt ausgeriebener oder feinkörnig gleichmäßiger Oberfläche ohne Zusatzstruktur
- Farbfassung in Abstimmung mit dem beratenden Planungsbüro
- Instandsetzung/ Erneuerung von Gewänden, Gesimsen, Faschen, Quaderungen & Zierelementen
- Instandsetzung/ Freilegung von Sichtfachwerk
- Verkleidungen mit Holz/ Tonziegeln/ Schiefer

DORFREGION DINGELSTÄDT

Gestaltung und Bauausführung

- **Fenster, Türen & Tore**
- Rückbau auf ursprüngliche bzw. gut proportionierte Tür-, Tor- und Fensteröffnungen (Fenster höher als breit – stehendes Rechteckformat)
- Instandsetzung vorhandener historischer Fenster, Haustüren und Tore
- Fenster, Schaufenster, Türen und Tore aus Holz mit traditionellen Teilungen
- Aufarbeitung/ Neuanfertigung von Holzklappläden und -schiebeläden

DORFREGION DINGELSTÄDT

Gestaltung und Bauausführung

- **Freiflächen**
- Sanierung/ Erneuerung von Vor- und Freitreppen einschließlich Geländer
- Instandsetzung/ Erneuerung von Einfriedungen einschließlich dazugehöriger Tore, Türen und Sockelmauern
- Weitere, die äußere Gestaltung des Grundstücks verbessernde Maßnahmen, z.B. Natursteinpflaster in Hofanlagen (keine Ein- und Zufahrten)
- Rückbau/Teilrückbau/Entsiegelung von Brachen

DORFREGION DINGELSTÄDT

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Bitte fragen Sie …

Informationen unter:
www.dingelstaedt.de/ Wohnen/ …

WOHNSTADT, GS Weimar
Frau Annette Freund,
03643-9082 216
annette.freund@nh-projektstadt.de

Frau Andrea Just
03643-9082 223
andrea.just@nh-projektstadt.de

Stadt Dingelstädt
Bauamt
Herr Lukas Hartung
036075 – 34 15
lukas.hartung@dingelstaedt.de
Öffnungszeiten Bauamt:
Montag: 09.00 – 12.00 / 13.00 – 14.00 Uhr
Dienstag: 09.00 – 12.00 / 13.00 – 17.30 Uhr
– Mittwoch – geschlossen –
Donnerstag: 09.00 – 12.00 / 13.00 – 15.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr